



© OpenStreetMap-Mitwirkende

Veranstaltungsort

**Universität Paderborn  
Hörsaal O 1 (Gebäude O, Pohlweg)**

Veranstalter

**Prof. Dr. Eva-Maria Seng  
Prof. Dr. Frank Göttmann  
Dr. Maria Harnack**

Anmeldung per

Telefon: **05251 605464**

**(Frau Troja, Sekretariat Kulturerbe)**

E-Mail: **sekrke@mail.upb.de**

Post: **Warburger Straße 100 (Gebäude W)  
33098 Paderborn**

Information

**[www.kulturerbe-forschung.de](http://www.kulturerbe-forschung.de)  
[go.upb.de/goettmann](http://go.upb.de/goettmann)**

**Alle Interessenten sind herzlich willkommen.**



27. TAGUNG  
»FRAGEN DER  
REGIONALGESCHICHTE«

# MYT- HOS

UND  
HISTORISCHE  
WAHRHEIT –  
EIN  
PREKÄRES  
VERHÄLTNIS

9.11.19

## »MYTHOS UND HISTORISCHE WAHRHEIT – EIN PREKÄRES VERHÄLTNIS«

Nicht erst im heutigen Zeitalter der fakenews verwirren Mythen, Legenden, Gerüchte, Verschwörungstheorien die Wahrnehmung, Interpretation und Deutung politischer und gesellschaftlicher Sachverhalte. Ob sich dahinter in einem wechselseitigen Kommunikationsprozess zwischen Urhebern und Rezipienten schlicht Unvermögen und Unwillen, interessengeleitete Fehlinformation, manipulative Absichten und Realitätsverweigerung verbergen, ist kaum je zu durchschauen. Im Alltags- und politischen Leben halten sich oft Sichtweisen, die für sich Wahrheitsanspruch erheben und scheinbar keinen Argumenten zugänglich sind. Sie entfalten dann eine höchst problematische politische, gesellschaftliche und mentale Wirkmächtigkeit und werden selber zu unhinterfragbaren Tatsachen. Solchen unerfreulichen Aussichten gegenüber mag dann nach wie vor nur das Kantsche Postulat Hoffnung geben: „Habe Mut, Dich Deines eigenen Verstandes zu bedienen.“

Derartige Probleme sind besonders auch in den Kulturwissenschaften stets präsent, sei es, dass sie den Untersuchungsgegenstand bilden, sei es, dass sie unmerklich Methode und Ergebnis der Forschung und Darstellung beeinflussen. Die Tagung will aus unterschiedlicher Perspektive den Fragenkomplex erhellen und für die Probleme sensibilisieren.

## PROGRAMM

Samstag, 9. November 2019, 9–16 Uhr

- 9:00 Präsidentin der Universität Paderborn  
Prof. Dr. Birgitt Riegraf  
Grußwort
- 9:30 Prof. Dr. Felix Hinz (Pädagogische Hochschule  
Freiburg)  
Historische Mythen und ihre Kopplungen. Eine  
theoretische Annäherung
- 10:15 Dr. Ingo Grabowsky (Stiftung Kloster Dalheim,  
LWL-Landesmuseum für Klosterkultur)  
Die Sonderausstellung „Verschwörungstheorien –  
früher und heute“ im LWL-Landesmuseum für  
Klosterkultur
- 11:00 Kaffeepause
- 11:20 Dr. des. Sarah Masiak (Universität Paderborn)  
Hexen-Mythen – Vermischtes zu populären Irrtümern
- 12:05 Priv.-Doz. Dr. Christoph Singer (Universität  
Paderborn)  
Von Skalpen und Simulakra:  
Der postmoderne Mythos des Wilden Westens
- 12:50 Mittagspause
- 13:35 Prof. Dr. Peter Fäßler (Universität Paderborn)  
Der Dolchstoß – Legende, Mythos, Lebenslüge
- 14:20 Teresa Brandt (Universität Paderborn)  
Geschichte oder Mythos? Zur Vermittlung von  
Glaubwürdigkeit in Unternehmensgeschichten
- 15:05 Abschlussdiskussion
- 16:00 Ende